

Zerspanungsmechaniker IHK Umschulung

BERUFSBILD:

Zerspanungsmechaniker/-innen beurteilen und analysieren die technische Umsetzbarkeit von Fertigungsaufträgen. Dazu nutzen sie Informationsquellen und technische Unterlagen und wählen die passenden Fertigungsmethoden aus. In Folge planen sie die Fertigungsprozesse im Detail, unter Beachtung terminlicher, wirtschaftlicher und qualitativer Vorgaben. Weiterhin adaptieren sie die Programme für die numerisch gesteuerten (NC) sowie CNC- Fertigungssysteme und überwachen die Produktion. Gefordert werden auch Kenntnisse über Qualitätsmanagementsysteme, Dokumentation und Sicherheitseinrichtungen. Weitere Kompetenzen sind die Wartung und Inspektion der Fertigungssysteme.

ZIELGRUPPE:

Die Umschulung soll Arbeitsuchenden aus dem technisch-gewerblichen Bereich die Möglichkeit geben, einen qualifizierten Berufsabschluss zu erwerben. Durch die werkstattgebundene Konzeption in Verbindung mit einer sechsmonatigen betriebspraktischen Erprobung werden aktuelle Inhalte praxisnah vermittelt, um auf diese Weise die Integrationsmöglichkeiten in eine sozialversicherungs-pflichtige Beschäftigung zu erhöhen.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Hauptschulabschluss und Eignungsfeststellung

BEGINN:

01.10.2020

LEHRGANGSDAUER:

28 Monate

TEILNEHMERZAHL:

Max. 15

UNTERRICHTSZEITEN:

Montag – Freitag 7:15 Uhr – 15:15 Uhr

ABSCHLUSS:

Die Umschulung endet mit der Facharbeiterprüfung vor der IHK Köln.

IHR ANSPRECHPARTNER:

TEUTLOFF® Technische Akademie gGmbH
Tanja Karbig
i.H. der Ford Aus- und Weiterbildung e.V.
Geestemünder Straße 36 - 38, 50735 Köln
0221 – 977 55 340
tanja.karbig@teutloff.de

LEHRGANGSAUFBAU:

Kernqualifikationen

Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
Organisation des Betriebes
Unfallverhütung
Umweltschutz
Betriebliche und technische Kommunikation
Planen und Organisieren der Arbeit
Werkstoffkunde
Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
Warten von Betriebsmitteln
Steuerungstechnik
Transport
Umgang mit Kunden

Berufsspezifische Qualifikationen

Planen von Fertigungsprozessen
Programmieren von numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen
Herstellen von Werkstücken
Überwachen und Optimieren von Fertigungsabläufen
Geschäftsprozesse und Qualitätssicherungssysteme

Die Ausbildung erfolgt an gängigen in der Automobilindustrie verwendeten CNC Maschinen und Steuerungen.

